



## Vorschlag für eine Ferien- und Notfallapotheke

Es ist sinnvoll eine wasserdichte, leicht sauber zu haltende, jederzeit griffbereite und übersichtlich zusammengestellte Hunde-Apotheke zu haben. Gut geeignet sind beispielsweise Frischhalteboxen oder Leichtmetalldosen.

Es lohnt sich, den Inhalt der Box auf einer Checkliste festzuhalten, die zum Beispiel an der Deckelinnenseite festgeklebt wird. Dies erleichtert den Überblick und hilft beim Wiederauffüllen.

### Das sollte die Hausapotheke enthalten:

- dicke Schnur, Maulbinde oder Ähnliches
- Klein(st)taschenlampe, eventuell kleine Lupe
- Schere und Pinzette
- 3-4 Verbandstoffbinden, Polsterwatte, Gazetupfer, hautfreundliches Klebepflaster
- Desinfektionsmittel und –salbe
- sterile, neutrale Spülflüssigkeit
- "flüssiges" Wundpflaster (Spray oder Tinktur)
- hautfreundliches Kühlgel
- 2, 3 sterile Einwegspritzen mittlerer Grösse
- faltbarer Wassernapf oder starker, kleiner Plastiksack
- bewährtes Durchfallmedikament
- regelmässig zu verabreichende Medikamente
- eventuell vom Haustierarzt verschriebenes und abgegebenes Medikament bei Insektenstich-Allergien
- Fieberthermometer
- Hundeschuh
- Pfortenschutzsalbe
- Wärme- oder Kältebeutel
- wärmeisolierende Unterlage (Folie)
- Halskragen
- Schwamm
- evtl. vom Arzt zu verschreibendes Schmerzmittel
- Notizpapier und Schreibzeug; Tel. / Fax-Nr. des Haustierarztes
- Impf- und Gesundheitsbüchlein (mit Vermerk über Behandlungen, Medikamentenunverträglichkeiten)